

## Unternehmens-Netzwerk INKLUSION

Unternehmens-Netzwerk INKLUSION will die Beschäftigungssituation von Menschen mit einer Schwerbehinderung nachhaltig und dauerhaft verbessern. Ergänzend zu den gesetzlichen Verpflichtungen setzen wir auf Dialog und Kommunikation, um Arbeitgeber stärker für betriebliche Inklusion zu sensibilisieren und zu gewinnen.

Unternehmens-Netzwerk INKLUSION versteht sich als Partner der Arbeitgeber. Das Projekt wurde in Zusammenarbeit mit der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) entwickelt und ist in acht Bundesländern aktiv.

Für das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) entwickeln wir einen Vorschlag, wie ein Beratungsnetz für Arbeitgeber bundesweit und dauerhaft aussehen könnte.

Träger des Projektes ist die Bundesarbeitsgemeinschaft ambulante berufliche Rehabilitation (BAG abR) e. V., ein Zusammenschluss wirtschaftsnaher Bildungseinrichtungen. Das Projekt wird gefördert vom BMAS aus Mitteln des Ausgleichsfonds.

Projektpartner in Sachsen ist die Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH. Sie ist in Sachsen mit fünf Akademien und zwei Spezialeinrichtungen (BTZ und TTZ) an 41 Standorten vertreten. Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die ambulante berufliche Rehabilitation. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen sich intensiv dafür ein, Arbeitslosen und von Arbeitslosigkeit bedrohten Menschen neue Perspektiven zu verschaffen. Dabei bauen sie auf eine gute Vernetzung mit regionalen Akteuren und auf die enge Zusammenarbeit mit den Unternehmensvereinigungen in Sachsen.

[www.unternehmens-netzwerk-inklusion.de](http://www.unternehmens-netzwerk-inklusion.de)



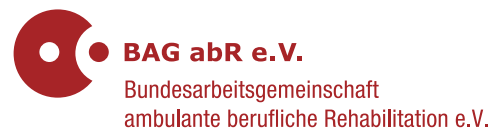
Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH  
Sachsen  
Paradiesstraße 40, 01217 Dresden  
[www.faw.de](http://www.faw.de)

### **Ansprechpartner**

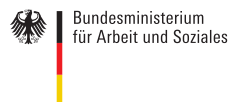
Michael Teubner (Region Dresden)  
Telefon: 0351 47371-13  
E-Mail: [michael.teubner@faw.de](mailto:michael.teubner@faw.de)

Conny Berger (Region Dresden)  
Telefon: 0351 47371-96  
E-Mail: [conny.berger@faw.de](mailto:conny.berger@faw.de)

Simone Hindenburg (Region Dresden)  
Telefon: 0351 47371-41  
E-Mail: [simone.hindenburg@faw.de](mailto:simone.hindenburg@faw.de)



Gefördert durch:

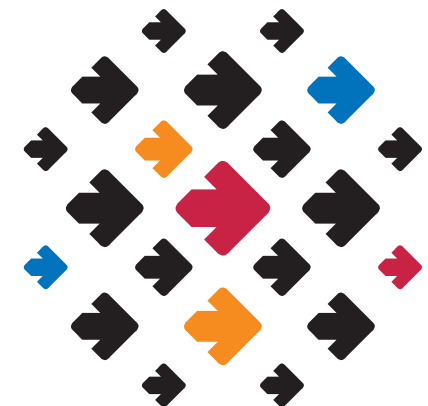


aus Mitteln des Ausgleichsfonds



Ein Projekt der  
Bundesarbeitsgemeinschaft  
ambulante berufliche  
Rehabilitation e. V.

## Unternehmens-Netzwerk INKLUSION



## Was macht das Unternehmens-Netzwerk INKLUSION?

Unternehmens-Netzwerk INKLUSION ist eine Initiative der Wirtschaft. Sie unterstützt kleine und mittelständische Unternehmen bei der betrieblichen Inklusion – vom kleinen Handwerksbetrieb bis zum traditionsreichen Produktionsunternehmen.

Wir informieren über alle wichtigen juristischen und fachlichen Fragen und kümmern uns um eine gute Zusammenarbeit mit Integrationsämtern, Integrationsfachdiensten und Trägern der Rehabilitation.

## Zentraler Ansprechpartner für Arbeitgeber

Betriebe brauchen einen zentralen Ansprechpartner für Inklusion, der sich auskennt und auf den sie sich verlassen können.

Wir verfügen über das fachliche und juristische Know-how und sind selbst in Einrichtungen der Wirtschaft tätig.

Wir bieten Ihnen die erforderliche Unterstützung mit

- persönlichen Beratungen
- lokalen und regionalen Runden Tischen
- Netzwerkarbeit
- ausgewählten Fachveranstaltungen.



## Gute Mitarbeiter sind gesucht.

Häufig finden Betriebe nicht den passenden Mitarbeiter oder die passende Mitarbeiterin. Die Folgen des Fachkräftemangels und des demographischen Wandels machen es nicht leichter. Umso wichtiger ist es, gute Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Betrieb zu halten. Und bei der Bewerbersuche auch mal querzudenken.

## Inklusion kann Teil der Lösung sein.

Menschen mit einer Schwerbehinderung sind vielfach leistungsstark, motiviert und gut qualifiziert. Auf sie sollten Betriebe nicht verzichten. Trotzdem tun das viele Arbeitgeber. Es erscheint ihnen zu kompliziert und zu bürokratisch. Nicht ganz zu Unrecht, doch damit kennen wir uns aus.

## Werden Sie Teil in unserem Netzwerk von Profis.

Wir sind bestens vernetzt. Wir sind vertraut mit dem unübersichtlichen Fördersystem und kennen die Ansprechpartner der Kostenträger. Auch für besondere Fachfragen finden Sie bei uns kompetente Experten.

## Wir laden Sie ein zum Runden Tisch.

Bei unseren Runden Tischen treffen Personalverantwortliche und Führungskräfte regelmäßig auf Fachleute der Teilhabe behinderter Menschen und auf andere Unternehmen. Im Mittelpunkt steht der Praxisaustausch zum betrieblichen Alltag. Davon profitieren Sie.



## Das können Sie von uns erwarten.

Wir unterstützen Arbeitgeber bei folgenden Themen:

- Einstellung, Beschäftigung und Prävention
- Förderungen und Unterstützungsmöglichkeiten
- gesetzliche Veränderungen und aktuelle Gerichtsurteile
- Kündigungsschutz und Zusatzurlaub
- Beschäftigungspflicht und Ausgleichsabgabe
- Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)

## Darauf legen wir besonderen Wert.

Wir wissen: Bei der Ausbildung, der Führung von Menschen mit einer Schwerbehinderung und der Vernetzung mit dem bestehenden Unterstützungssystem braucht es besondere Unterstützung. Deshalb sind uns diese Themen besonders wichtig.

## Viele Betriebe arbeiten schon mit uns zusammen.

Wir bringen die Erfahrungen aus über 2.200 Beratungen in über 1.700 Betrieben mit. Wir wissen also wovon wir reden, wenn es um Inklusion geht und um die Umsetzung gesetzlicher Vorgaben. Von den Erfahrungen anderer Unternehmen profitieren Sie.

Unsere Unterstützung ist kostenfrei, verlässlich und vertraulich.

➔ **Sprechen Sie uns an.**